Newsletter

III. Quartal / 6. Jahr September 2020

FÜR ALLE EIN GEWINN



<u>Artikelübersicht</u>

- ⇒ EHRENAMT und GELD
- PC-Wissen für Seniorinnen und Senioren
- Vermischtes
 - BBG -Sprechstunde
 - GV am 16.11.2020
 - Stammtisch-Termin



Ältere Menschen und Digitalisierung,

mit diesem Thema befasst sich der Achte Altersbericht der Bundesregierung vom August dieses Jahres. Er greift Entwicklungen auf, die aktuell die Gesellschaft in vielfältiger Weise und in ganz unterschiedlichen Bereichen verändern. Die zunehmenden Technisierungs- und Digitalisierungsprozesse betreffen dabei vor allem auch die Lebenswelten älterer Menschen.

Wenn es darum geht, im Alter selbstbestimmt zu leben und an der Gesellschaft teilzuhaben, dann spielt seit einigen Jahren der Einsatz technischer Produkte und digitale Anwendungen eine immer stärkere Rolle. Sie haben das Potenzial, alltägliche Aufgaben so zu erleichtern, dass sie auch bei körperlichen oder geistigen Einschränkungen noch selbständig verrichtet werden können.

Die Digitalisierung verändert die Art zu leben für alle Generationen grundlegend und in großer Geschwindigkeit. Die Frage lautet nicht, ob wir zu einer digitalen Gesellschaft werden, sondern vielmehr wie es uns gelingt, diesen Wandel so zu gestalten.

Durch die Corona-Pandemie ist die Frage, wie die Digitalisierung das Leben im Alter verändert und wie digitale Technologien das Leben im Alter verbessern können, noch wichtiger und drängender geworden als vorher.

Vor dem Hintergrund dieser verschiedenen Entwicklungen und Interessen ist es für Senioren wichtig zu wissen, inwiefern die Technisierung und Digitalisierung die älteren Menschen tatsächlich darin unterstützt, selbstbestimmt zu leben und an der Gesellschaft teilzuhaben.

Auf Seite 3 bieten wir unseren Mitgliedern Unterstützung an im Umgang mit dem PC, Tablet oder Smartphone. Durch eine fundierte Einweisung erhalten Senioren/innen nicht nur Sicherheit im Umgang mit diesen Geräten, sondern auch das nötige Rüstzeug, um in weiterführenden Kursen ihr Wissen zu vertiefen oder zu vermehren.

EHRENAMT und **GELD**



Hilfe beim Einkaufen

Der Begriff Ehrenamt beinhaltet, dass eine Tätigkeit oder eine Hilfeleistung nicht aus finanziellen, sondern vielmehr aus ideellen Motiven heraus ausgeübt wird.

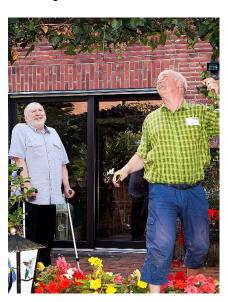
Nach dem Prinzip der BBG können unsere Ehrenamtlichen ein Stundenkonto anlegen, eine Entschädigungspauschale erhalten oder ihre Zeit zu Gunsten Bedürftiger spenden.

Die Aufwandsentschädigung steht nicht im Widerspruch zum Ehrenamt. Es darf nicht sein, dass Ehrenamtliche neben ihrer Zeit noch Geld mitbringen müssen.

Der Gesetzgeber lässt diese "Vergütung" der anderen Art zu. Er unterstützt und fördert somit Ehrenamt und Engagement in unterschiedlicher Weise. Unsere Helfer/innen nutzen dieses Angebot, indem sie die sogenannte Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale geltend machen. Wer als ehrenamtliche Person davon Gebrauch macht, muss sich nicht

zwangsläufig als Trainer in einem Sportverein engagieren. Ein geringes Entgelt kann genauso bei Tätigkeiten der BBG in Anspruch genommen werden.

Die Leistung unserer Helfer/innen steht im Auftrag der BBG, einer öffentlich rechtlichen Institution. Vergleichbar mit einem gemeinnützigen Verein, einer Kirche oder generell einer Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke.



Hilfe im Garten

Von den in 2019 erbrachten 3.751 Stunden Hilfeleistung haben nahezu die Hälfte unserer Helfer/innen ihre Zeit auf ein Stundenkonto verbucht nach dem Prinzip der langfristigen Wechselseitigkeit, wenn sie dann in der Zukunft selbst Hilfe benötigen. Über zehn Prozent haben ihre Zeit zu Gunsten Bedürftiger gespendet. Der Rest hat ein kleines Entgelt im Rahmen der Ehrenamts- und Übungsleiterpauschale erhalten.

Ehrenamtliches Engagement

Bocholter Bürgergenossenschaft eG

Für andere da sein macht glücklich!

Die Motivation unserer Helferinnen und Helfer ist so unterschiedlich wie die Aufgaben, die sie übernehmen. Unsere Freiwilligen helfen anderen Menschen und bringen sich mit ihren Fähigkeiten ein.

Ehrenamtliches Engagement hat einen hohen gesellschaftlichen und individuellen Wert. Die vielfältigen und unterschiedlichen Formen ehrenamtlichen Engagements sind für uns grundsätzlich gleichwertig.

Das Gute, welches du anderen tust, tust du immer auch dir selbst.

Leo Tolstoi



Begleitung zum Arzt

PC-Wissen für Seniorinnen und Senioren

Unsicher am PC? Fragen über Fragen? Keiner hilft so richtig weiter? Wir möchten helfen!

Unsere BBG-Mitglieder Herbert Berger und Paul Ritz mit ihrem Team "Mouse-Mobil" geben Schritt für Schritt Anleitung für den Computer.

Egal ob PC, Laptop, Tablet oder Smartphone – überall verwenden wir Computer in verschiedenen Formen.

Daraus ergeben sich mitunter Fragen, wie zum Beispiel:

- Wie schreibe und sende ich eine E-Mail an die BBG-Geschäftsstelle?
- Wie fügt man in Word ein Bild so ein, dass der Text ganz einfach drum herum fließt?
- Wie scannt man eine Vorlage ein, dass sie direkt als versendbare PDF gespeichert wird?



- Wie öffnet man eine ZIP-Datei sicher und legt den Inhalt sofort in einem bestimmten Ordner ab?
- Wie funktioniert WhatsApp, um zum Beispiel Fotos oder Videos an Enkel zu senden?

"Mouse Mobil" ist eine Gruppe ehrenamtlich Aktiver, die Seniorinnen und Senioren an deren Computern - auch zu Hause - in die Funktionsweise von Hard- und Software einweisen.

Tipps und Tricks rund um das Surfen im Internet werden darüber hinaus ebenso vermittelt wie zu berücksichtigende Sicherheitsaspekte. Die Mitglieder der "Mouse Mobil"-Gruppe verstehen sich als Einweiser in die Arbeit am PC. Durch die fundierte Anleitung erhalten Seniorinnen und Senioren nicht nur Sicherheit im Umgang mit dem Computer, sondern auch das nötige Rüstzeug, um zum Beispiel in einem weiterführenden Kurs bei der VHS oder anderen Einrichtungen ihr Wissen zu vertiefen oder zu erweitern.

Die Unterrichtsstunden im privaten Umfeld erfolgen kostenfrei nach telefonischer Vereinbarung.

"Mouse Mobil" bietet darüber hinaus auch PC-Sprechstunden an.

Interessenten wenden sich bitte an unsere BBG-Geschäftsstelle. Wir werden alles Weitere organisieren.





Geschäftsstelle: Niederbruch 3 46397 Bocholt

Geschäftszeiten: Mo – Fr 9:00 bis 13:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Q 02871 - 29 27 916

Ansprechpartner: Evelin Knoch Marianne Berger

E-Mail: info@bocholter-bg.de

Besuchen Sie uns unter: www.bocholter-bg.de

Impressum: Herausgeber: BBG eG Redaktion: A. Lang

Vermischtes

BBG - SPRECHSTUNDE

Anstelle eines Infostandes im Stadtzentrum haben wir eine monatliche Sprechstunde in unserer Geschäftsstelle eingerichtet. Wir möchten damit die Bocholter Bevölkerung umfassend über unsere Leistungen informieren und neue Mitglieder sowie Helfer/innen gewinnen. Die erste Sprechstunde fand statt am 17. September, sie wurde gut angenommen.

Die nächste Sprechstunde ist am

Donnerstag, 22. Oktober 2020 von 10:00 bis 12:30 Uhr

Bitte werben Sie für diese Einrichtung!

Generalversammlung 2020

Die Generalversammlung, das oberste Willensbildungsorgan der Genossenschaft, ist vom Aufsichtsrat neu festgelegt worden.

Sie findet statt am

Montag, den 16. November 2020, 18:00 Uhr,

in den Räumen der Volksbank Bocholt, Meckenemstraße 10

Gemäß § 28 unserer Satzung erfolgt eine gesonderte Einladung.

Die Corona - Abstands- und Hygieneregeln sind zu berücksichtigen. Es besteht Maskenpflicht



Unsere Helferinnen und Helfer treffen sich regelmäßig zum Stammtisch

jeweils jeden letzten Mittwoch im Monat.

Der nächste Termin ist der

28.10.2020, ab 18:30 Uhr, bei REIDICK nebenan

... im "RUHESTAND" sozial engagieren bei der BBG eG